

SK ZEVEN

ORDENTLICH WAS LOS AUF DEM „PLATZ DER REKORDE“ IN ZEVEN



Elke Heins (SSV Tarmstedt) erzielte mit 646 Ringen einen neuen Weltrekord auf dem Ahe-Sportplatz in Zeven.

Die bisher größte Landesmeisterschaft des NWDSB mit 58 Scheiben machten den Ahe-Sportplatz kürzlich auch noch zum „Platz der Rekorde“.

10 neue Landesrekorde, drei Deutsche, ein Europa- und ein neuer Weltrekord wurden hier aufgestellt. Doch es hatte schon seine Zeit gedauert, bis Elke Heins (SSV Tarmstedt) über ihre tolle Leistung vom 26. Juni 2016 in Zeven so richtig jubeln konnte. Elke Heins hatte bei den Landesmeisterschaften des NWDSB auf just dem Sportplatz mit 646 Ringen einen neuen Landesrekord in der Damen-Altersklasse mit dem Recurve-Bogen erzielt, der auch gleichzeitig und offiziell den neuen Deutschen Rekord bedeutete. Aber es war noch mehr drin: in inoffiziellen Ranglisten wurde dieser Rekord schon als Europa- und Weltrekord geführt, nur der Weltverband WA (World

Archery) in Lausanne hatte davon anscheinend noch nichts mitbekommen. Noch immer wurde dort an dem alten Rekord von Nathalie Dielen (Schweiz) mit 637 Ringen festgehalten. Doch endlich platzte der Knoten: nach einem längeren Mail-Verkehr zwischen Verantwortlichen des DSB und dem heimischen Pressesprecher wurde der Fall mit dem Weltverband gelöst, Elke Heins neuer Europa- plus Weltrekord (646) wurde anerkannt. Jetzt legte sich auch die Anspannung bei der Anderlingerin in Diensten des SSV Tarmstedt sichtlich, auch wenn sie immer noch nicht richtig begreifen kann, was sie an diesem besagten Sonntag geleistet hat, denn einen Weltrekord schießt man

Der Schützenkreis Zeven nimmt Abschied von seinem Schützenbruder und Kreisehrenpräsident WALTER TANTZEN

der am 14. Juli 2016 im Alter von 88 Jahre verstorben ist.

Mit Walter Tantzen verlieren wir ein engagiertes Mitglied, das sich für die Schützen und das Schützenwesen aktiv eingesetzt hat.

Im Schützenkreis Zeven war er von 1968 bis 1993 Kreispräsident, hat diesen geprägt mit seinen Vorgaben und seinem Durchsetzungsvermögen, aber auch mit seinen Ideen bereichert und aufgebaut. Bis zuletzt war Walter Tantzen am Geschehen im Schützenwesen und in seinem Schützenkreis sehr interessiert und hat mit Freude daran teilgenommen.

Sein Wirken und Tun für die Schützen und ihre Angelegenheiten wurde mit hohen Auszeichnungen belohnt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenkreis Zeven e.V. und dessen Mitgliedsvereine
Beate Meyer (Kreispräsidentin)



nicht alle Tage. Aber nicht nur Elke Heins durfte jubeln. Neben ihrem Deutschen Rekord gab es noch zwei weitere Deutsche Rekorde in Zeven, die von Marion Küster vom SV Adolphsdorf (Senioren-Recurve) mit 565 Ringen und Manfred Wybieralski vom BC Hagen (Senioren-Recurve) mit 654 Ringen. Auch die 10 neuen Landesrekorde können sich durchaus sehen lassen, sie wurden erzielt von Anita Tadken (SV Bassum) in der Damen-Altersklasse Compound mit 601 Ringen, Stephan Seidel (SSV Südermeuland) in der Herren-Blankbogenklasse (541), Sandra Schipper (STV Wilhelmshaven) bei

den Damen mit dem Blankbogen (405), Luisa Grunert (BSV Holzhausen) in der Jugendklasse Blankbogen (430), Dörte Niemann (BV Essen) in der Juniorenklasse Blankbogen (311), Rainer Kennicke (BS Delmenhorst) mit dem Blankbogen in der Herren-Altersklasse (546), Sabine Bener (TSV Lesumstotel) mit dem Blankbogen in der Damen-Altersklasse (357). Dazu kommen die von Elke Heins, Marion Küster und Manfred Wybieralski.

Text und Foto: Achim Dubbels
(Pressesprecher)

JENS THIEME ERSTMALS BEI EINER FELDBOGEN-DM



Jens Thieme (TuS Zeven) startete erstmals bei einer Feldbogen DM und ging es gelassen an.

Schon im Vorfeld der Deutschen Meisterschaften der Feldbogenschützen in Magstadt bei Stuttgart gestand der Zevenener Compoundschütze der heimischen Presse: „Ich habe mir keine großen Ziele gesteckt.“

Ich nehme das erste Mal an einer Deutschen Meisterschaft im Feldbogen teil und möchte einfach nur Erfahrungen sammeln.“

Erfahrungen, die hat er hier sicher gesammelt, erst nach einer langen Urlaubsreise (Italien), traf er auf dem Rückweg in Magstadt ein. Zwei schwere Wettkampftage und ein anspruchsvoller Parcours lagen da noch vor ihm, das konnte kaum gut gehen. Mit 712 Ringen und Rang 24 lag er dann auch im Schnitt weit unter seiner Bestleistung, die er bei der vergangenen Landesmeisterschaft des NWDSB zeigte, die aber auch bei dieser DM „nur“ für einen Mittelplatz (Herren Compound) gereicht hätte. Mit 264 Teilnehmer gehörte diese Feldbogen-DM sicher zu einer der größten, die viele ehemalige Welt- und Europameister unter den Teilnehmern hatte. Dazwischen Jens Thieme (TuS Zeven), einziger Starter aus dem SK Zeven – auch das ist sicher ein Erfolg.

Text und Foto: Achim Dubbels
(Pressesprecher)